

# tw zeitschrift für tourismuswissenschaft

Herausgegeben von Reinhard Bachleitner, Roman Egger, Hans Hopfinger,  
Andreas Kagermeier, Christian Laesser, Jürgen Schmude und Jürg Stettler  
in Verbindung mit der Kath. Universität Eichstätt-Ingolstadt, LMU München, Universität Trier,  
Universität Salzburg, Fachhochschule Salzburg, Hochschule Luzern und Universität St. Gallen

## Themenheft: Tourismus und Armut

Arne Schuhbert

Destinationsmanagementorganisationen als Sozialunternehmen

Harald Zeis & Dorothea Dürkop

Sozio-ökonomische Effekte von all-inclusive-Anlagen  
in Entwicklungs- und Schwellenländern

Sebastian Kuch

Die Realitäten der Reality Shows in Honduras

Christof Seiler & Norman Backhaus

Tourismus im UNESCO Weltnaturerbe

Sarah Becklake

NGOs and the making of „development tourism destinations“

Jan-Erik Steinkrüger

Slums als Thematisierung

Jennifer Ilius, Felicia Akinyemi & Jürgen Schweikart

Community-Based Tourism als Instrument zur Armutsbekämpfung

Julia Burgold

Slumming the Global North?

---

# tw Zeitschrift für Tourismuswissenschaft

---

<b>Herausgeber / Editorial Board</b>	Prof. Dr. Reinhard Bachleitner (Salzburg) Prof. Dr. Roman Egger (Salzburg, Urstein) Prof. Dr. Hans Hopfinger (Eichstätt) Prof. Dr. Andreas Kagermeier (Trier) Prof. Dr. Christian Laesser (St. Gallen) Prof. Dr. Jürgen Schmude (München) Prof. Dr. Jürg Stettler (Luzern)	
<b>Geschäftsführender Herausgeber und Redaktionsleitung / Editor in Chief</b>	Prof. Dr. Andreas Kagermeier Universität Trier Freizeit- und Tourismusgeographie Universitätsring 15, 54286 Trier Tel: +49 651 201-45 81 e-mail: andreas.kagermeier@uni-trier.de	
<b>Redaktions- sekretariat</b>	Nicole Franzen (Trier) Adresse s.o. (Geschäftsführender Herausgeber) Tel: +49 651 201-45 81 Fax: +49 651 201-38 19 e-mail: tourismus@uni-trier.de	
<b>Wissenschaftlicher Beirat / Scientific Board</b>	Prof. Dr. Jürgen Schmude (München) Prof. Dr. Albrecht Steinecke (Konz) Prof. Dr. Robert Hoffmann (Salzburg) Prof. Dr. Hasso Spode (Berlin) Prof. Dr. Christian Fuchs (London) Prof. Dr. Kurt Luger (Salzburg) Prof. Dr. Bernhard Tschofen (Tübingen) Prof. Dr. Burkhard Lauterbach (München) Ass. Prof. Dr. Wolfgang Aschauer (Salzburg) Prof. Dr. Martin Weichbold (Salzburg) Prof. Dr. Ulrike Pröbstl (Wien) Prof. Dr. Dominik Siegrist (Rapperswil) Prof. Dr. Armin Günther (Trier) Prof. Dr. Jörn W. Mundt (Ravensburg) Prof. Dr. Ingo Mörth (Linz) Prof. Dr. Heinz-Günther Vester (München) Prof. Dr. Harald Pechlaner (Eichstätt) Prof. Dr. Edgar Kreilkamp (Lüneburg) Prof. Dr. Ralf Roth (DGT) Prof. Dr. Thomas Bieger (AIEST) Claudia Gilles (DTV, Bonn) Dr. Petra Stolba (Österreich Werbung, Wien) Jürg Schmid (SchweizTourismus, Zürich)	Geographie Geschichte Kommunikationswissenschaften Kulturwissenschaften Methodologie / Statistik Ökologie Psychologie Soziologie Ökonomie Tourismuswissenschaftliche Institutionen Tourismusinstitutionen
<b>Verlag / Publisher</b>	Lucius & Lucius Verlagsgesellschaft mbH Gerokstraße 51, D-70184 Stuttgart <a href="http://www.luciusverlag.com">http://www.luciusverlag.com</a>	Tel: +49 711 24 20 60 Fax: +49 711 24 20 88 e-Mail: <a href="mailto:info@luciusverlag.com">info@luciusverlag.com</a>

© 2014 Lucius & Lucius Verlagsgesellschaft mbH, Stuttgart. Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Zeitschrift darf ohne schriftliche Genehmigung des Verlags vervielfältigt oder verbreitet werden. Unter diesem Vorbehalt fällt insbesondere die gewerbliche Vervielfältigung per Kopie, die Aufnahme in elektronische Datenbanken und die Vervielfältigung auf CD-Rom und allen anderen elektronischen Datenträgern.

---

ISSN 1867-9501

**Bezugsbedingungen:** Jährlich erscheinen 2 Hefte

Jahresabonnement 2014: € 79,-, persönl. Abonn. € 48,-, für Studierende gegen Vorlage einer Studienbescheinigung € 35,-, Einzelheft € 42,-. Alle Preise jeweils inkl. MwSt. zuzügl. Versandkosten (Versandkosten (Jahresabo) Inland € 3,-; Ausland € 6,-). Bei institutionellen Beziehern ist der online-Zugang im Preis enthalten, alle anderen erhalten den Zugang gegen eine zusätzliche Zahlung von € 12,-/Jahr. Diese Preise gelten nur während des jeweils laufenden Jahrgangs und sind unverbindliche Preisempfehlungen.

**Abonnentenverwaltung:** Neubestellungen, Adressänderungen und Reklamationen bitte direkt an die Verlagsauslieferung, Brockhaus/Commission, Postfach, D-70803 Kornwestheim

Tel: +49 7154 13 27 37, Fax: +49 7154 13 27 13, e-mail: [lucius@brocom.de](mailto:lucius@brocom.de)

DGT-Mitglieder wenden sich bitte bzgl. Adressänderungen etc. direkt an die DGT-Geschäftsstellen

Johanna Rolshoven, Hasso Spode, Dunja Sporrer,  
Johanna Stadlbauer (Hrsg.):

Voyage

Jahrbuch für Reise- & Tourismusforschung, Band 10

Berlin: Metropol Verlag, 2014, 272 Seiten, 22.- €

ISBN 978-3-86331-196-4



*Andreas Kagermeier, Universität Trier*

Zum 10. Mal wurde auch 2014 ein Band in der Reihe Voyage vorgelegt, einer Publikationsplattform, die es sich ganz bewusst – und in expliziter Abgrenzung von betriebswirtschaftlich oder raumwissenschaftlich ausgerichteter Tourismusforschung – zum Ziel gesetzt hat, einen transdisziplinären und insbesondere sozial- und kulturwissenschaftlicher Zugang zu Mobilität und Reisen zu suchen.

Der vorliegende Jahresband ist dementsprechend auch dieser Tradition verpflichtet. Als loses Leitmotiv wird die in den letzten Jahren insbesondere im angelsächsischen Raum angestoßene Diskussion, Tourismusforschung in den Kontext von Mobility-Forschung zu setzen aufgegriffen und dies auch mit einem Leitartikel entsprechend markiert. Dabei wird das Mobilitätsparadigma einerseits auf seinen wissenschaftlichen Gewinn für die Kulturwissenschaften mit einer Erweiterung des Blickwinkels auf das Unterwegs sein positioniert, ohne allerdings blindlings diesem neuen „Mantra“ zu huldigen, wie es in jüngerer Zeit auch des Öfteren zu beobachten war. Die eigenen kulturwissenschaftlichen Wurzeln weiterzuentwickeln in der Auseinandersetzung mit den neuen Anstößen und Herangehensweisen an Forschungsfelder und Themen, ist die *Conclusio* von Johann Rolshoven.

Der Reigen der Beiträge wird dann im Wesentlichen gebildet von Vorträgen, die auf der zehnten Tagung der Tourismuskommission der Deutschen Gesellschaft für Volkskunde 2012 in Graz gehalten worden sind. Die zerfließenden Grenzen zwischen unterschiedlichen modernen Mobilitäten, von temporären Arbeitspendlern und Migranten bis hin zu reisenden Ärzten und sogar Flüchtlingen reichen die Fallbeispiele. Die tradierten klaren Grenzziehungen zwischen touristischen und nicht-touristische Motiven gehen auf in einem Amalgam von sich nicht nur überlagernden sondern auch wechselseitig interagierenden Motivbündeln.

Touristische Praktiken als kulturwissenschaftlichen Forschungsgegenstand zu behandeln generiert keine scheinbar so einfach umzusetzenden stromlinienförmigen Rezepte oder scheinbar überzeugende rechnerisch modellierte Kausalbeziehungen. Vielmehr werden viele Fragen aufgeworfen, ohne dass immer auch gleich eine (vermeintlich) probate Antwort bereitgehalten wird. Die eigene Reflexion anregen, eingespielte Routinen in Frage zu stellen oder einfach neue inspirierende Impulse zu setzen: darin liegt (wieder einmal) der Wert des Bandes. Kreative, gegen den Strich gebürstete Inspirationen und Anregen erwarten den neugierigen Leser.